**Zeitschrift:** Die Berner Woche in Wort und Bild : ein Blatt für heimatliche Art und

Kunst

**Band:** 27 (1937)

**Heft:** 19

Rubrik: Das Berner Wochenprogramm

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Das Berner Wochenprogramm

Anzeiger für Vereine, Gesellschaften und Kunst-Etablissemente

Das Bernerwochenprogramm bildet einen Bestandteil der "Berner Woche". — Inserate in Umrahmungen nach dem Insertionspreis des Blattes — Einsendungen bis spätestens Dienstag mittags an den Verlag der "Berner Woche", Bollwerk 15, Bern

René Meige

das dezente Klein-Orchester täglich im

Rursaal Dancing

#### SPLENDID PALACE VON WERDT-PASSAGE Berns erstes und vornehmstes Tonfilm-Theater zeigt Rex Ingram in THE GREEN PASTURES

(Die grünen Wiesen)

Der grandiose Neger-Film, der die ganze Welt erobert hat. Das gewaltigste und einzigartigste Ereignis der Saison.

#### **AUSSTELLUNG IN PARIS**

Mai-Okt. Wöchentl. 2 Gesellschaftsreisen, 4 u. 5 Tage, sowie verbilligte Billetts für Einzelreisende.

50% Rabatt auf allen Reisen in Frankreich.
Prospekte, Anmeldung und Auskünfte durch:
RITZTOURS Spitalgasse 38 BERN

## Rembrandt-Radierungen

in Original-Grössen und Original-Wiedergaben

KUNSTHANDLUNG F. CHRISTEN

Amthausgasse 7

Berner Kunstmuseum

## Rembrandt-Ausstelluna

Schluss 30. Mai 1937 Wird nicht wiederholt.



Geöffnet 10-12 und 14-17 Uhr, Mittwoch auch 20-22 Uhr. Pfingstsonntag und Pfingstmontag geöffnet. Dienstag geschlossen. Eintritt Fr. 1.-. Dauerkarte Fr. 3.-. Familienabonnement Fr. 5. Ermässigungen für Schulen und Gesellschaften. -- Führungen.

## Was die Woche bringt

Veranstaltungen im Kursaal Bern vom 16. bis 23. Mai 1937:

In der Konzerthalle.

Sonntag den 16. u. Montag den 17. Mai, nachmittags u. abends grosse Pfingst-Fest-konzerte des Orchesters Guy Marrocco mit dem Sänger Giovanni Brivio. Pfingstmontagabend mit Dancing.

und abends Konzerte mit Dancing.

Donnerstag, 20. Mai Nachmittagskonzert mit Dancing, abends grosses Konzert.

Freitag, 21. Mai nachm. u. abends Konzert mit Dancing.

Samstag, 22. Mai nachm. Thé dansant, abends

Konzert mit Dancing.
Sonntag, 23. Mai nachm. u. abends grosse
Konzerte (abends mit Dancing).

Mittwoch und Donnerstag, abends (bis 24 Uhr) im Kuppelsaal

Freitag, 21. Mai, abends bis 24 Uhr, in der

im Kuppelsaal.

Sonntag, 23. Mai, nachm. u. abends in der Verkehrsbureau durchgehend offen. intimen Dancing-Bar. (Einges.) Um dem reisenden un

Ein Schubert-Abend.

Das berühmte Lener-Quartett gibt am Mittwoch den 19. Mai 201/4 Uhr im Grossratssaal des Rathauses einen Kammermusikabend mit Werken von Franz Schubert. Es werden gespielt das Streichquartett d-moll (Der Tod Mai ist das Verkehrsbure und das Mädchen), der Quartettsatz c-moll von 9.30—12.00 Uhr offen.

und das Streichquintett unter Mitwirkung des Berner Cellisten Lorenz Lehr. Der Vorverkauf ist im Musikhaus Zytglogge.

Linie dadurch, dass es erst heute wieder ent-Dienstag, 18. und Mittwoch, 19. Mai nachm. deckt wird, nachdem vor 36 Jahren in Wien mit Werken von Hodler und Amiet, Perriers Bilder Anerkennung gefunden, dann sozusagen in Vergessenheit geraten war. Bemerkenswert ferner wegen der eigenartigen Farbigkeit dieser suchern der Bundeshauptstadt Gelegenheit zu Bilder. Perrier hatte entdeckt, dass die Farben geben, die Rundfahrten ebenfalls zu benutzen. der Dinge, einer Landschaft zum Beispiel, nicht von ihrer Oberfläche ausstrahlen, sondern in der sie umgebenden Luft als Reflexe gemischt und geformt werden. Und er hat dann nicht die Montag, 17. Mai Pfingstmontag-Dancing, nachmittags und abends im Kuppelsaal bienstag, 18., abends (bis 24 Uhr) in der intimen Dancing-Bar.

Mittweeb und 2 M Dinge an sich, sondern nur ihre farbige Atmomit der Montblanc-Gruppe — zu studieren und ihre Farbenwunder auf sich wirken zu lassen.

Die untern Säle zeigen Zeichnungen von Paul Zehnder, der mit Feder und Tusche Landschaften lebendig zu gestalten weiss; ferner fi-gürliche Zeichnungen von G. Müllegg und Landschaftsaquarelle von A. Glaus. H. B. intimen Dancing-Bar.
Samstag, 22. Mai abends bis 3 Uhr morgens Landschaftsaquarelle von A. Glaus.

Einges.) Um dem reisenden und ansässigen Publikum entgegenzukommen, das sich auch ausserhalb der üblichen Bureauzeit informieren möchte, wird das offizielle Verkehrsbureau der Stadt Bern zwischen dem 15. Mai und Ende September dem Publikum durchgehend von 8 Uhr früh bis 18.30 Uhr geöffnet sein. Ab 15. Mai ist das Verkehrsbureau auch Sonntags

Stadtrundfahrten beginnen.

Angesichts der anziehenden Fremdenverkehrs-Saison setzen am 15. Mai auch die Stadtrundfahrten wieder ein. Es werden täglich in Kunsthalle: Ausstellung Alexander Perrier.

Ein Vergessener ist hier zu der verdienten ab Verkehrsbureau (Bundesgasse 18) ausgeführt Ehrung gekommen. Der im Mai letzten Jahres und zwar die eine 10 Uhr 15 und die andere als 66 Jähriger verunglückte Genfer Maler um 15 Uhr. Die Fahrten, welche die typi-Alexander Perrier hat ein bemerkenswertes schen Sehenswürdigkeiten und Schönheiten Berns Oeuvre hinterlassen. Bemerkenswert in erster berühren, dauern rund 2 Stunden und kosten pro Person, einschliesslich sprachgewandtem Führer Fr. 4.—. Versuchsweise werden Rundfahrten auch am Sonntag Vormittag 10 Uhr 15 durchgeführt, um allfällig mit den Vormittagszügen zu kurzem Aufenthalt ankommenden Be-

> Sektion Bern der schweizer. Arbeitsgemein-

Sektion Bern der schweizer. Arbeitsgemeinschaft für Wanderwege. (S. A. W.)

Am 8. Mai haben die Vertreter der wichtigsten, am Wander- und Strassenverkehr interessierten Vereine, Verbände und Amtsstellen einstimmig die Gründung der Sektion Bern der schweizer. Arbeitsgemeinschaft für Wanderschaft geschieden der Sektion bern der schweizer. derwege beschlossen. Der Arbeitsplan für 1937 derwege beschlossen. Der Arbeitsplan für 1937 sieht u. a. die Markierung von 4—5 Musterrouten in jedem der sechs bernischen Landesteile vor. Zweck und Aufgabe der Bewegung sind: Pflege und Förderung des Wanderns, Entlastung der Hauptstrassen vom Fussgängerverkehr, Schaffung, Ausbau und Unterhalt von Wanderwegen, Markierung der Wanderwegensch einheitlichen Richtlinien und Bakenntsteilen Biehtlinien und Bakenntsteilen bei der Beitellichen Biehtlinien und Bakenntsteilen bei der Beitellichen Biehtlinien und Bakenntsteilen bei der Beitellichen Biehtlinien und Bakenntsteilen beitellichen Biehtlinien und Bakenntsteilen bei der Bewegung sind in der Bewegung sind nach einheitlichen Richtlinien und Bekanntgabe der Wanderwege. Wir freuen uns, dass nun auch im Kanton

Bern mit der Schaffung und Markierung be-sonderer Wanderwege die körperlich und geistig ideale Sportbetätigung des Wanderns fördert, dass uns Fussgängern auf stillen Wegen die Naturschänkeiten gen die Naturschönheiten in vermehrtem Masse erschlossen werden sollen.

Präsident der Sektion Bern der S.A. W. ist Hr. Beyeler, Lehrer in Goldbach. Ch. Bj.

Wir möchten noch nachtragen, dass die in und mit der Eisenbahn, auf Rheindampfern, Nr. 18. (1. Mai) unserer Zeitschrift veröffentlichten Bilder vom Thunersee von den Photographen A. Gurtner, Thun und E. Gyger, Adelboden stammen, während die Aufnahmen über Raumkunst (ausgenommen Entrée-Bild) in Nr. 19 vom 8. Mai nach ausgeführten Ein-richtungen der Werkstätten Anliker, Langenthal hergestellt wurden.

Das in letzter Nummer besprochene Buch von R. N. Coudenhove-Kalergi trägt nicht den Titel "Europa ohne Geld" — wiewohl er sachlich gerechtfertigt wäre — sondern natürden Setzer zu entschuldigen.

## Hallo! Schweizerischer Landessender!

Balduin Fliederduft schreibt ein Hörspiel

Der holde Lenz ist hereingebrochen! Ueberall grünt und blüht und zwitschert es. Die linden Lüfte sind erwacht. Balduin Fliederduft greift zur Schreibmaschine und dichtet. Er lässt sich inspirieren von Zephirhäuchen und süssem Sehnen, von Blumen, Liebe und silbernem Mondlicht. Er seufzt. In tausend Reimen besingt er den Frühling!

Der Mai ist gekommen! Man musiziert bei offenem Fenster - kleine Kinder tollen auf der Strasse — Aeroplane surren, Bienchen summen — auf Balkonen stehen hemdsärmelige Männer — weisse Wolken segeln hoch über frischgrüne Buchenwälder dahin — Frühlingswind bewegt die knospenden Büsche. Der Lenz ist da!

Noch hängt am Kleiderhaken der mollige Pelzmantel, denn man kann nie wissen!

Noch liegt die Kohlenschaufel vor dem Ofenloch, denn: Vorsicht ist die Mutter der...!

Der Lenz ist da! Und mit ihm der "Säuchrutsalat", der junge Spinat, die duftende Kresse, die hüpfenden Lämmer — und Hagel und Sturm.

An allen Haaren zieht es uns hinaus in Feld und Wald. Wir wandern den lieben, langen Tag, kommen abends totmüde nach Haus, trinken heissen Kaffee, legen uns ins Bett und lauschen dem Heulen der Katzen und dem Knarren der Fensterläden.

Regen und Sturm - Blumen und neues Le-Fensterwäsche und Löwenzahn und ben — Fensterwäsche und Löv Wanderlust — das ist der Lenz!

Balduin Fliederdufts Dichterherz glüht. Seine Schreibmaschine rattert ruhelos in lauen Nächten — ein Hörspiel erblickt das Licht der Welt! — Der Mai ist gekommen!!

#### "Bisluft".

Hauptpersonen dieses Dialekthörspiels sind ein Schulmeister, eine Haushälterin (mit Na-men: Bisluft), eine Katze und zwei junge

Leutchen, die sich gern haben.

Diese Sendung passt ausgezeichnet in die zum Teil herbe, zum Teil so holde Maienzeit.
Ein alter Schulmeister ist nämlich eine gar nicht zu verachtende sogen. gute Partie. Die Haushälterin stellt es nur ein bischen dumm an, um den lieben Alten zu kapern. Der Schuss an, um den lieben Alten zu kapern. Der Schuss geht hinten hinaus — wie man zu sagen pflegt — die Intrigen kommen an den Tag und das Happy-end ist ein vierfaches: ± der Schulmeister bleibt ledig, Hanspeter und Gusti werden ein glückliches Paar, der Bisluft hängt sich (in Ermangelung eines bessern) an den Hudilumper von der Eggweid — und die Katze liegt sehnurgend auf dem Ränklein denn Katze liegt schnurrend auf dem Bänklein, denn

die Sonne ist wieder da!

Gespielt haben Mitglieder der ZytgloggeGesellschaft — liebe Bekannte, die man immer wieder und gerne hört.

Die Schweiz ruft - -

im Flugzeug und per Autocamion kommen die Gäste herangefahren, — geflogen, schwirrt. Ein Hochzeitspäärchen aus Paris, ein Männerchor aus München, zwei Herren aus Amsterdam, ein alleinstehendes Fräulein aus London und ein gesetztes Ehepaar aus Athen (Limmat-Athen natürlich)). Wir begleiten un-ter kundiger Führung eines Radioreporters alle diese netten Leutchen nach Brunnen, Montreux, Gstaad, Wengen, Locarno, Pontresina, Zermatt, Meiringen und Ragaz — wir tanzen mit ihnen, betrachten Berge und Seen, lauschen Alphornund Jodelklängen, geniessen Lunchs und Five o'clockteas, spielen Tennis und Golf, tummeln sachlich gerechtfertigt wäre — sondern natür- uns auf aussichtsreichen Spazierwegen und lich: **«Europa ohne Elend».** — Wir bitten freuen uns schlussendlich mit dem Zürcher D. R. Ehepaar des überaus günstigen finanziellen Ergebnisses der Ferien: Fr. 98.65 für neun fröhliche Ferientage!

Diese hübsche und abwechslungsreiche Sendung ist mit einem Wettbewerb verbunden und wenn ich gewinne, spendiert mir die schwei-zerische Verkehrszentrale ein gratis Weekend in Pontresina. Viel Glück!

#### Walter Mittelholzer †

Die Klänge eines Trauermarsches aus dem Studio Zürich rufen uns zur Gedenkfeier für Walter Mittelholzer. Wie oft haben wir seine Stimme im Lautsprecher vernommen, und immer wusste er uns etwas Interessantes, Leben-

diges zu sagen. Wir alle wissen, was Walter Mittelholzer der schweizerischen Fliegerei war, und dass er mit seinen kühnen Flügen den Ruhm schweizerischen Unternehmungsgeistes, schweizerischer Zuverlässigkeit in der ganzen Welt gemehrt hat.

In jedem Haus unseres Landes hängt wenigstens ein Bild der Berge, die er vom Flugzeug aus auf die photographische Platte gebannt — steht eines seiner Werke im Bücherschrank. Walter Mittelholzen ist einer der Unsrigen. Wir sind stolz auf ihn!

Seine Laufbahn ist einem Fluge vergleichbar. Mit 21 Jahren Militärpilot — dann Luftphotograph und später Direktor der Ad Astra

— und bis zu seinem Tode Leiter der Swissair und als solcher die Verantwortung für die Ausbildung des gesamten schweizerischen zivilen Pilotenkorps tragend.

1923 Hilfsexpedition für Amundsen

1924 Persienflug, 1926 Flug nach Kapstadt 1929 Kilimandscharo, 1930 Tschadsee

1934 Abessinienflug.
Der Dübendorfer Flugplatz liegt in der
Sonne. Am Horizont leuchtet der weisse Kranz der Glarneralpen. Ein Flugzeug steht auf dem frischgrünen Feld. Wie oft ist unser Walter Mittelholzer von hier aus gestartet zum Flug

Flug in fremde, ferne Länder — — Das Studio Zürich und die schweizerischen Radiohörer ehren in tiefer Ergriffenheit das Andenken Walter Mittelholzers.

#### Radio-Woche Programm von Beromünster

Sonntag, den 16. Mai. Bern-Basel-Zürich: 10.00 Protestantische Predigt. 10.45 Klavier-Recital. 11.15 Grieg: Norwegische Tänze.
11.30 Der Fahrmann, Legende. 12.00 Konzert des Radioorchesters. 12.40 Konzert. 13.30 Volkstümliche Stunde. 17.00 Musik zu Tee und Tanz. 18.00 Kath. Predigt. 18.30 Unterhaltungskonzert. 19.00 Köpfe der Weltliteratur: Jean Paul. 19.45 Der Bauer im Lied. 21.00 Schattenrisse zum Basler Konzil, Kulturgeschichtl. Hörfolge.

Die begnemen Strub-

> Vasanound Prothos-



Montag, den 17. Mai. Bern-Basel-Zürich: 12.00 Die volkstümliche Platte. 12.40 Konzert. 13.30 Berndeutschplauderei von Vettergötti. 14.00 Der Bettelstudent (hübsche Schallplatten aus d. gleichnamigen Operette) 17.00 Konzert. 17.15 An Hollands Nordküste, Plauderei. 17.40 Apparte Musik für Violine und Gitarre. 18.10 Ein Hörspiel um Peter, nach einer wahren Begebenheit. 19.00 Vertonte Gedichte von Goethe. 19.35 Wovon man spricht. 19.55 Aristide Briand, der Friedensfreund. 20.05 Unterhaltungskonzert. – 20.35 Saltomortale, Hörspiel.

Dienstag, den 18. Mai. Bern-Basel-Zürich: 10.20 Schulfunk: Krieg und Frieden. 12.00 Gesungene Opernmelodien. 12.40 Programm nach Ansage. 16.30 Karen Jeppe, eine grosse Wohltäterin. 17.00 Konzert. 18.00 In einer Schirmfabrik, Reportage. 18.20 Sinfonia von Schirmfabrik, Reportage. 18.20 Sintonia von Joh. Seb. Bach. 18.30 Die 1200 jährige Stiftskirche im Hofe zu Luzern. 18.55 Vertonte Gedichte von Schiller. 19.25 Die Welt von Genf aus gesehen. 19.55 Jodellieder und Ländler. 20.30 König für einen Tag, Kurzoper. 21.30 Friede. Kurze Ansprache von Prof. Dr. A. Künzi. 21.40 Aus dem japanischen Frühling. 21.55 Konzert.

Mittwoch, den 19. Mai. Bern-Basel-Zürich: 12.00 Sängerkrieg in Beromünster. 12.40 Orchesterkonz. 16.30 Die schönen Frauen, derei. 16.50 Konzert 17.00 Gute Musik – Hausmusik. 17.40 Musik aus Böhmen. 18.00 Mädchenstunde. 18.30 Das Doppelwesen der Künstlernatur. 19.15 Blasmusik. 19.55 Mis Dörfli, Bilder us em Dorfläbe. 20.40 Konzert des Basler Kammerorchesters. 21.45 Neu aufgefundene Bühnenmusik.

Donnerstag, den 20. Mai. Bern-Basel-Zürich: mit Tonfilmmusik. 12.40 Ein Spaziergang mit Tonfilmmusik. 13.23 Von der Klein-kunst grosser Meister in der Klaviermusik. 16.30 Für die Kranken. 17.00 Bunte Musik. 17.30 Violine. 18.00 Radio-Küchenkalender. 18.10 Ländliche Musik. 18.30 Hofnarren. 18.50 Kleiner Geschichtskalender. 19.10 Kennen Sie . . .? 19.20 Schweizer Musik. 19.35 Mein Vaterland, du bist das Schönste, Beste. 20.00 Aus Kopenhagen: Europäisches Konzert. 21.00 Von wem ist doch das? Ein Literarisches Ratespiel. 21.50 Musica An-

Freitag, den 21. Mai. Bern-Basel-Zürich: 12.00 Tanzmusik. 12.40 Unterhaltungskonz. 16.40 Frauenstunde: Die aus den Ländern. 17.00 Konzert- und Ballorchester Schwarz. 18.00 Kinderstunde. 18.35 Rechtl. Streiflichter. — 18.45 Akust. Wochenschau. 19.10 Schmuckstücke. 19.25 Klaviermusik für jugendliche Hörer. 19.55 Bedeutende Mediziner am Minnehmerken. krophon. 20.30 Geistliche Musik von Mozart. — 21.30 Het das müesse sy? 22.00 Marschmusik.

Samstag, den 22. Mai. Bern-Basel-Zürich: 12.00 Wieder einmal berühmte Blasmusik-korps. 12.40 Tänze. 13.30 Die Woche im Bundeshaus. 16.30 Tiergeschichten. — 17.00 Ländliche Musik. 17.20 Gesangskonzert. — 17.30 Lieder. 18.00 Kurzvorträge. 18.30 Feierabendsingen d. Kleinbasler Gesangchors. 19.55 Zitherduette. 20.10 's Zeiche, Ernstes Dialektspiel von Lisa Wenger. 21.35 Heiterer Ausklang. Wie einst im Mai.

## RADIO-Apparate Reparaturen KAISER & Co. AG. BEKN

Radioabteilung

Marktgasse 39/43 — Telephon 22.222

# ALPAR Luftverkehr Chaux-de-Fonds Biel Bern Zurich

werktäglicher Betrieb v. 1. Mai – 2. Oktober

Auskunft, Platzbestellungen und Flugscheine durch Reisebüros und Alpar, Schweiz. Luftverkehrs AG., Flugplatz Bern, Telephon 44.044



aber immer im aufstrebenden

# Geschäftsblatt

seit 85 Jahren weitverbreitetste Zeitung des Berner Oberlandes

Inseratenverwaltung: Schweiz, Annoncen AG., Filiale Thun Rathausplatz. Telephon Thun 35.97

# FOULARDS DREIECKE ECHARPEN

zum gediegenen Jackenkleid zum sportlichen Kleid zum handgearbeiteten Pullover zum modernen Complet stets die letzten Neuheiten bei

## HOSSMANN & RUPF

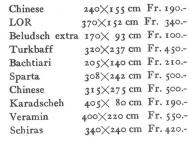
Bern — Waisenbausplatz 1



# ORIENT-TEPPICHE

gehören heutzutage in jedes gepflegte Heim. Bevor Sie nun einen "Perser" für Ihre neue Wohnung anschaffen, sollten Sie sich unbedingt mein grosses reichassortiertes Lager wunderschöner Orientteppiche ansehen. Ich zeige Ihnen überdies gerne einige Teppiche in Ihrem Heim.

#### Zum Beispiel:





#### TAFEL-SERVICES

Neueste Modelle

Grosse Auswahl

Wwe. Christeners Erben

Kramgasse 58